



Bildung im Quartier (BiQ)

KITA „Die kleinen Entdecker“ – Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg

Der Berliner Ortsteil Friedrichshain verzeichnet seit Jahren dank steigender Geburtenzahlen einen kontinuierlichen Bedarf an familienergänzenden Bildungs- und Betreuungsangeboten. Die Kindertagesstätte „Die kleinen Entdecker“ bietet für Kinder im Quartier anspruchsvolle medienpädagogische und naturwissenschaftliche Konzepte und Projekte an.

Über das Projekt sind 90 Kitaplätze geschaffen worden.

Rahmenbedingungen

Seit 2008 fördert und betreut die Käpt´n Browser gGmbH in der KITA „Die kleinen Entdecker“ Kinder im Alter von acht Wochen bis sechs Jahren. Über das Projekt sind 90 Kitaplätze geschaffen worden. Da das Gebäude jahrelang nicht benutzt wurde, befand es sich anfangs in einem stark sanierungsbedürftigen Zustand. Über den „Europäischen Fonds für regionale Entwicklung“ (EFRE) konnte die KITA instandgesetzt und energetisch modernisiert werden. Heute strahlt die Einrichtung von innen und außen in hellen, freundlichen Farben. An der Finanzierung des Projektes hat sich der Träger mit Eigenmitteln in Höhe von 50 Prozent beteiligt.

Die Käpt´n Browser gGmbH kooperiert mit umliegenden Einrichtungen sowie mit Unternehmen und Medieninstitutionen. Im Rahmen von Mitgliedschaften im Wohlfahrtsverband „Der Paritätische“

und in der Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur (GMK) wird ein kollegialer Erfahrungsaustausch gepflegt. In der Berliner Landesarbeitsgemeinschaft Medienarbeit e.V. werden Impressionen und Ergebnisse aus laufenden Projekten vorgestellt. Darüber hinaus besteht mit einem IT-Unternehmen eine enge Zusammenarbeit.

Projekthalt

Die eigentliche Entdeckungsreise eines Menschen besteht darin, etwas Bekanntes mit neuen Augen sehen zu lernen. Diesem Verständnis fühlt sich auch die KITA „Die kleinen Entdecker“ verpflichtet.

Mit dem Förderprojekt verbunden war und ist die Aufgabe, anspruchsvolle Bildungsangebote für junge Familien im Stadtteil zu unterbreiten. So entstand dem Trägerprofil entsprechend innerhalb kürzester Zeit eine Medien-

werkstatt in der KITA. Seitdem stehen leistungsfähige Rechner für die medienpädagogische Arbeit zur Verfügung. Die Kinder werden hier behutsam, altersangemessen und spielerisch an naturwissenschaftliche Phänomene und die Welt der Medien herangeführt; sie lernen diese mit Hilfe von Bildern, Büchern und Hörkassetten kennen. Später sammeln die Kinder mit der selbständigen und überlegten Nutzung von Computern weitere Erfahrungen.

Die Bildungsangebote in der KITA „Die kleinen Entdecker“ sollen einen Beitrag dazu leisten, Kindern bessere Startchancen in der Schule zu ermöglichen. Regelmäßig finden in der Einrichtung medienpädagogische und naturwissenschaftliche Angebote sowie ganzheitlich orientierte Projekte zu ausgewählten Themenstellungen statt. Die KITA ist immer voll belegt und weist zahlreiche Voranmeldungen auf.

Konkrete Ergebnisse

Auch nach Förderungsende wurde in den letzten Jahren in der KITA „Die kleinen Entdecker“ zahlreiche Projekte mit Medienbezug durchgeführt. Dazu zählen beispielsweise:

- Geocaching im Kiez: satellitengestützte Schatzsuche
- mehrere Trickfilme: mit Stabfiguren zum Märchen von „Zilli, Billi und Willi“; zum Thema „Piraten“ und zum Thema „Pflanzenwachstum im Frühling“
- gruppenübergreifendes Frühlingsprojekt: mehrere Dokumentarfilme, ein Hörspiel zur „Raupe Nimmersatt“, eine Bilderausstellung der Kinder und eine multimediale Präsentation für die Eltern

Die Kinder näherten sich beispielsweise im Rahmen des „Frühlingsprojektes“ dem Thema von unterschiedlichen Seiten aus und warfen einen neuen Blick auf eine scheinbar bekannte Jahreszeit. Sie führten verschiedene Experimente zum Pflanzenwachstum durch, ahmten in einer Bewegungskhoreografie das Pflanzenwachstum nach, fotografierten auf einer Entdeckungstour durch den Volkspark Friedrichshain Frühlingsmotive und lösten im Anschluss ein Bilderrätsel, sie malten nach Frühlingsmusik oder tobten sich unter dem Motto „Pimp my Vogelhaus“ kreativ aus.

Die Medien spielten im Rahmen des Projektes eine wichtige Rolle. Sie führten die Kinder aus mehreren Gruppen in gemeinsamen Aktivitäten zusammen, sie verknüpften verschiedene Bildungsbereiche miteinander. Mit ihnen dokumentierten die kleinen Entdecker das Geschehen. So haben sie zum Beispiel in der Trickfilmbox einen Legetrick gestaltet, in dem sie sich noch einmal mit dem Wachstum von Pflanzen beschäftigten und so einen neuen, spielerischen Zugang zu dem Thema fanden.

Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg

Projektschrift

KITA „Die kleinen Entdecker“
Strausberger Straße 49
10243 Berlin

Träger

Käpt´n Browser gGmbH

Förderzeitraum

2008 bis 2009

Gesamtkosten 520.744 €

Davon EFRE-Mittel 260.372 €

Ansprechpartner

Käpt´n Browser gGmbH
Wilhelmstraße 52
10117 Berlin

Thomas Schnaak
Telefon 030/97 99 13 146
E-Mail t.schnaak@kaeptnbrowser.de

Frank Lehmann
Telefon 030/97 99 13 187
E-Mail f.lehmann@kaeptnbrowser.de

Vermittlung von naturwissenschaftlichen Grundlagen

Neben der Medienbildung wird in der KITA „Die kleinen Entdecker“ auch großer Wert auf die Vermittlung von naturwissenschaftlichen Grunderfahrungen gelegt. Die Kinder beteiligen sich regelmäßig an dem Tüftel-Wettbewerb der Technischen Jugendfreizeit- und Bildungsgesellschaft (tjfbg) gGmbH. Der letzte Wettbewerb stand unter dem Motto „WASs Erleben! H2O – Tiere und Co.“ Die kleinen Entdecker reichten einen filmischen Beitrag ein, der von „Alfons“ handelte, einer Wasserschildkröte, die ein neues Zuhause sucht. Damit konnte die KITA den zweiten Platz gewinnen, und von dem Preisgeld haben die Kinder für ihre Schildkröte gleich ein neues Aquarium angeschafft. Zu diesem gelungenen Projekt wurde im Kunden-Magazin „Begeistern und Bilden“, das gemeinsam von der tjfbg gGmbH und der Käpt´n Browser gGmbH herausgegeben wird, ein Artikel veröffentlicht. Die



Die Kinder werden altersangemessen und spielerisch an die Welt der Medien und naturwissenschaftliche Phänomene herangeführt.



Publikation erscheint in einer Auflagenhöhe von 8.000 Exemplaren.

In der KITA „Die kleinen Entdecker“ werden die Kinder durch anregungsreiche Materialien und praxiserprobte Experimente zum genauen Beobachten ihrer Umgebung inspiriert. Sie entwickeln dank durchdachter pädagogischer Angebote frühzeitig eine aktive, auf forschender Neugier basierende Haltung, die ihnen in ihrer künftigen Bildungsbiografie zugutekommt.

Nachhaltigkeit

Die Käpt´n Browser gGmbH wird die KITA „Die kleinen Entdecker“ in der Strausberger Straße langfristig betreiben und die pädagogischen Ansätze des Projektes verlässlich ausgestalten. Die im Rahmen der Projektarbeit gesammelten Erfahrungen wurden und werden über die Webseite der Käpt´n Browser gGmbH, durch gezielte Veröffentlichungen in einschlägigen Medien und durch kollegialen Austausch in verschiedenen Gremien für die lokale und bundesweite Fachdiskussion zur Verfügung gestellt. Im trägereigenen KITA-Magazin „Käpt´n Browser“ erschienen mehrere Artikel zu dem EFRE-Projekt, damit konnte ein bundesweiter Adressatenkreis angesprochen werden.

Der Träger hat die Ausstattung in den letzten Jahren aus Eigenmitteln und mit Kooperationspartnern aus der Wirtschaft kontinuierlich erweitert.

Modellprojekt KITA-Fenster

Mit Hilfe der Kooperationspartner aus der Wirtschaft konnte seit Januar 2013 das Modellprojekt KITA-Fenster umgesetzt werden. Die älteren Kinder in der Einrichtung bilden ein Redaktionsteam, das von einem Erzieher angeleitet wird und in regelmäßigen Abständen anschauliche Impressionen aus dem aktuellen pädagogischen Geschehen zusammenstellt. Die Inhalte, zum Beispiel Zeichnungen und Fotos werden grafisch aufbereitet und anschließend in einer PowerPoint-Präsentation finalisiert.

Das KITA-Fenster nutzt einen großen Monitor, der gut sichtbar in der Lobby der Einrichtung befestigt ist. Hier erhalten Eltern und Gäste in Form von digitalen Präsentationsschleifen einen plastischen Einblick in die vielfältigen Bildungsangebote der KITA „Die kleinen Entdecker“. Pro Quartal erscheint eine neue Ausgabe. Mit dem KITA-Fenster erwerben die Kinder frühzeitig erste Medienkompetenzen. Nach dem erfolgreichen Durchlauf des Modellvorhabens soll das KITA-Fenster auch

in anderen Einrichtungen des Trägers zum Einsatz kommen.

Der Träger

Die Käpt´n Browser gGmbH ist eine einhundertprozentige Tochtergesellschaft der Technischen Jugendfreizeit- und Bildungsgesellschaft (tjfbg) gGmbH und wurde eigens für den Betrieb von Kindertagesstätten im September 2005 gegründet. Sie ist als freier Träger der Jugendhilfe in den Bundesländern Berlin, Sachsen und Nordrhein-Westfalen anerkannt. Ihre Kindertagesstätten sind Ausbildungsstätten für Praktikantinnen und Praktikanten sowie Einsatzstellen für Freiwilligendienste.

Preise

Preis beim Tüftel-Wettbewerb der Technischen Jungsfreizeit- und Bildungsgesellschaft (tjfbg)